

Der Bezirksbürgermeister

Bezirksvertretung 1 (Innenstadt)

Geschäftsführung
Herr Droske

Telefon: (0221) 221-26144

Fax: (0221) 221-26005

E-Mail: ralf.droske@stadt-koeln.de

Datum: 21.09.2012

Niederschrift

über die **Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt** in der Wahlperiode 2009/2014 am Donnerstag, dem 13.09.2012, 16:05 Uhr bis 21:17 Uhr, Rathaus Spanischer Bau, Theodor-Heuss-Saal, Raum-Nr. A 119

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Andreas Hupke GRÜNE

Mitglieder der Bezirksvertretung

Herr Daniel Dahm	GRÜNE
Herr Markus Graf	GRÜNE
Frau Dr. Birgitt Killersreiter	GRÜNE
Herr Marc Müller	GRÜNE
Frau Dr. Astrid Reimers	GRÜNE
Herr Jürgen Hufen	SPD
Herr Rudolf Reiferscheid	SPD
Frau Elke von Netzer	SPD
Frau Dr. Regina Börschel	SPD
Herr Bernhard Mevenkamp	CDU
Frau Erdmute Nauwerk	CDU
Herr Wilhelm Schenk	CDU
Frau Maria Tillessen	FDP
Frau Monika Wintner	CDU
Herr Lorenz Deutsch	FDP
Herr Peter Löwisch	DIE LINKE

Ratsmitglieder mit beratender Stimme

Frau Elisabeth Thelen GRÜNE

Seniorenvertreterin

Frau Maria Flöge-Becker

Presse

Zuschauer

Entschuldigt:

Mitglieder der Bezirksvertretung

Frau Roswitha Berscheid	GRÜNE
Herr Karl-Heinz Jorris	pro Köln

Ratsmitglieder mit beratender Stimme

Herr Jörg Frank	GRÜNE
Herr Karsten Kretschmer	GRÜNE
Frau Barbara Moritz	GRÜNE
Herr Stefan Peil	GRÜNE
Herr Andreas Wolter	GRÜNE
Frau Birgit Gordes	CDU
Herr Winrich Granitzka	CDU
Herr Martin Börschel	SPD
Herr Ulrich Breite	FDP
Herr Volker Görzel	FDP
Herr Ralph Sterck	FDP
Herr Klaus Hoffmann	Freie Wähler Köln

Herr Bezirksbürgermeister Hupke begrüßt die Anwesenden und gratuliert zu den vergangenen Geburtstagen.

Er fragt nach Vorschlägen und Einwendungen zur Tagesordnung.

Herr Mevenkamp bittet, die Anträge der CDU zu TOP 5.1 und 5.2. zu vertagen.

Der Tagesordnung wird ansonsten wie vorliegend ohne Einwendungen zugestimmt.

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

Benennung von Bezirksvertretern/innen als Stimmzähler/innen

A Neuwahl Stellvertretung Bezirksbürgermeister
gem. § 67 Abs. 2 Satz 7 i.V.m. § 50 Abs. 2 Gemeindeordnung NW

B Bodendenkmäler in Köln, Vortrag Herr Dr. Marcus Trier

1 Einwohnerfragestunde

2 Anregungen und Beschwerden nach § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

2.1 Bürgereingabe: Zustand Sankt Maternuskirchplatz (02-1600-78/11)
Vorlage vertagt am 10.05.12 u. 21.06.12 - wegen Ortstermin
0252/2012

3 Benennung von Bezirksvertretern/innen als Stimmzähler/innen s.o.

4 Anfragen

4.1 Anfragen aus früheren Sitzungen

4.1.1 mündliche Anfragen aus 2010 -Fahrtrichtänderung am Klingelpütz

Anfrage der Linken

Antwort der Verwaltung TOP 10.9

AN/0655/2012

4.1.2 Stadtraummanagement 2010 / Von-Sandt-Platz

Anfrage der FDP

zurückgestellt in Sitzung 10.05.12, 21.06.12

AN/0664/2012

4.1.3 Nebenanlage Siegfriedstraße

Anfrage der Grünen

Antwort der Verwaltung TOP 10.10

AN/0806/2012

4.1.4 Wo ist die Uhr am Chlodwigplatz?

Anfrage der Grünen

zurückgestellt in Sitzung 10.05.12, 21.06.12

Antwort der Verwaltung TOP 10.17

AN/0665/2012

4.1.5 Oberflächenwiederherstellung Pantaleonswall und Mauritiuswall

Anfrage der Grünen

Antwort der Verwaltung TOP 10.13

AN/0807/2012

4.1.6 Tierbrunnen an Groß St. Martin

Anfrage der CDU

zurückgestellt in Sitzung 21.06.12

Antwort der Verwaltung TOP 10.15

AN/0861/2012

4.1.7 Baumassnahmen "Am Kämpchenshof"

Anfrage der Linken

Antwort der Verwaltung TOP 10.11

AN/0972/2012

4.1.8 Unbebaute Grundstücke in der Südstadt

Anfrage der SPD

zurückgestellt in Sitzung 21.06.12

Antwort der Verwaltung TOP 10.31

AN/0987/2012

- 4.1.9 Vorschläge für Straßenerhaltungsmaßnahmen
Anfrage der SPD
zurückgestellt in Sitzung 21.06.12
AN/0986/2012

- 4.2 Anfragen der Fraktionen zu dieser Sitzung

- 4.2.1 Gefährdungssituationen zwischen MIV und den Wasservögeln am Mediapark
Anfrage der FDP
Antwort der Verwaltung TOP 10.32
AN/1424/2012

- 4.2.2 Stellplätze im öffentlichen Straßenraum für private Unternehmen
Anfrage der FDP
AN/1425/2012

- 4.2.3 Probleme in der Zülpicher Str.
Anfrage der CDU
Antwort der Verwaltung TOP 10.27
AN/1494/2012

- 4.2.4 Betanken von Liefer.Mofas
Anfrage der CDU
Antwort der Verwaltung TOP 10.26
AN/1493/2012

- 4.2.5 Bau am Marienhospital
Anfrage der CDU
AN/1495/2012

- 4.2.6 Unbearbeitete Anträge
Anfrage der Grünen
Antwort der Verwaltung TOP 10.25
AN/1533/2012

- 4.3 Anfragen der Einzelvertreter zu dieser Sitzung

- 4.3.1 Abfalleimer vor Haus Neuerburg
Anfrage Die Linke
AN/1295/2012

- 4.3.2 Carsharing Plätze
Anfrage Die Linke
AN/1297/2012

- 5 Anträge gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen (Entscheidungsrechte)**

- 5.1 Einrichtung eines kommunalen Kinos in Köln
Antrag der CDU
zurückgestellt in Sitzung 10.05.12, 21.06.12
AN/0562/2012
- 5.2 Hilfe für Nichtsesshafte
Antrag der CDU
Mitteilung der Verwaltung s. TOP 10.4
AN/0566/2012
- 5.3 Fahrradabstellmöglichkeiten im Dau
Antrag der CDU
zurückgestellt am 21.06.12 wegen Ortstermin
AN/0573/2012
- 5.4 Entsiegelung des Maternuskirchplatzes
gemeinsamer Antrag aller Fraktionen
AN/1260/2012
- 5.5 Fahrradabstellmöglichkeiten in Parkhäusern
Antrag der CDU
AN/1265/2012
- 5.6 Parken im Bereich des Tanzbrunnens im Rheinpark
Antrag der CDU
AN/1263/2012
- 5.7 Linie 18 im Bereich der Trierer Straße
Antrag der CDU
AN/1261/2012
- 5.8 Abfallbehälter Klingelpützpark
Antrag Die Linke
AN/1293/2012
- 5.9 Halteverbot Eintrachtstrasse
Antrag Die Linke
AN/1294/2012
- 5.10 Städtebauliche Situation am Bonner Wall
Antrag der FDP
AN/1423/2012
- 5.11 Lärmemissionen in der Zülpicher Str.
Antrag der CDU
AN/1438/2012
- 5.12 Sträucher in der Josef-Schwartz-Anlage
Antrag der CDU
AN/1463/2012

- 5.13 Wiederherstellung/Reparatur der Schaltung der Fußgängerampel - Christophstraße/
Ecke Probsteigasse und Gereonskloster
Antrag der CDU
AN/1496/2012
- 5.14 Verkehrsführung Goldgasse-Breslauer Platz
Antrag der CDU
AN/1477/2012
- 5.15 Müllbehälter an der Deutzer Brücke
Antrag der SPD
Antwort der Verwaltung TOP 10.33
AN/1488/2012
- 5.16 Strauchwerk Markmannsgasse
Antrag der SPD
AN/1490/2012
- 5.17 Fahrradständer auf dem Eisenmarkt
Antrag der SPD
AN/1497/2012
- 5.18 Sperrung der Cäcilienstrasse in Richtung Heumarkt ab der Nord-Süd-Fahrt
Dringlichkeitsantrag der FDP
AN/1551/2012
- 6 Anträge gemäß § 37 Absatz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-
Westfalen (Anhörungs- und Initiativrechte)**
- 7 Verwaltungsvorlagen**
- 7.1 Dringlichkeitsentscheidungen
- 7.1.1 --- Vorlage wurde von der Verwaltung zurückgezogen (06.09.12)
2675/2012
- 7.1.2 Roncalliplatz
hier: Antrag des Büros für Internationale Angelegenheiten der Stadt Köln auf Durch-
führung des Chinafestes vom 14.09.2012 - 16.09.2012 (incl. Auf- und Abbauzeiten
vom 11.09.- 18.09.2012) auf dem Roncalliplatz
2522/2012
- 7.2 Beschlussvorlagen
- 7.2.1 Gebührenordnung für Parkscheinautomaten im Gebiet der Stadt Köln (Parkgebüh-
renordnung)
siehe "Sammelumdruck" vom 02.08.2012.
1306/2012

- 7.2.2 Umgestaltung Ehrenstraße
zurückgestellt in Sitzung 10.05.12 u. 21.06.12
die Anlagen bitte aus Sitzung 10.05.12 zur Verfügung halten
0017/2011
- 7.2.3 Sanierung linksrheinischer Rheinboulevard zwischen Deutzer Brücke und Malakoff-
turm
4711/2009
- 7.2.4 Konzept für die Umrüstung der Altstadtbeleuchtung auf LED-Technik
zurückgestellt in Sitzung 21.06.12
die Anlagen bitte aus Sitzung 21.06.12 zur Verfügung halten
4179/2010/3
- 7.2.5 Einzelhandels- und Zentrenkonzept Köln
siehe "Sammelumdruck" vom 27.10.10
3750/2010
- 7.2.6 Stadtbahnhaltestelle Bahnhof Deutz/Messe
hier: Planungsbeschluss für die Erneuerung der Fliesen
zurückgestellt in Sitzung 21.06.12
die Anlagen bitte aus Sitzung 21.06.12 zur Verfügung halten
0637/2012
- 7.2.7 Aufhebung des Fluchtlinienplanes 3011 a -ohne Arbeitstitel- und Teilaufhebung des
Fluchtlinienplanes 121 -Arbeitstitel: "Kölner Stadterweiterung" in Köln-Altstadt/Süd- -
Offenlagebeschluss -
zurückgestellt in Sitzung 21.06.12
die Anlagen bitte aus Sitzung 21.06.12 zur Verfügung halten
1336/2012
- 7.2.8 Straßenunterhaltungsmaßnahme Gilbachstraße - Optimierung Straßenquerschnitt
1671/2012
- 7.2.9 Entwurf der Fortschreibung des Straßenreinigungsverzeichnisses zur Straßenreini-
gungssatzung;
hier: Ausübung des Anhörungsrechtes gem. § 19 (4) der Hauptsatzung
2722/2012
- 7.2.10 Handlungskonzept Behindertenpolitik - "Köln überwindet Barrieren - eine Stadt für
alle"
hier: 1. Folgebericht - "2010/2011 Bilanz und Ausblick"
siehe "Sammelumdruck" vom 06.06.2012
1771/2012
- 7.2.11 Satzung über eine Veränderungssperre für einen Teilbereich der Ortslage in Köln-
Altstadt/Süd
Arbeitstitel: Nördliche Severinstraße (Bezirksteilzentrum) in Köln-Altstadt/Süd
1805/2012

- 7.2.12 Beschluss über die Offenlage des Bebauungsplan-Entwurfes (vorhabenbezogener Bebauungsplan) 65458/02
Arbeitstitel: Christuskirche/Herwarthstraße in Köln-Neustadt/Nord
siehe "Sammelumdruck" vom 06.08.2012
2685/2012
- 7.2.13 Teilfinanzplan 1202 Brücken, Tunnel, Stadtbahn, ÖPNV: Stadtbahnhaltestelle Friesenplatz, hier: Planungsbeschluss zur Nachrüstung von Aufzügen sowie Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes bei Finanzstelle 6903-1202-1-7090, Haltestelle Friesenplatz - Einbau von Auf.
2303/2012
- 7.2.14 1. Ordnungsbehördliche Verordnung für 2013 über das Offenhalten von Verkaufsstellen in den Stadtteilen, Innenstadt, Agnesviertel, Deutz, Eigelstein, Neustadt-Süd, Severinsviertel, Rodenkirchen, Sürth, Godorf, Lindenthal, Braunsfeld, Marsdorf, Sülz/Klettenberg, Weiden, Ehrenfeld, Neuehrenfeld, Ossendorf, Vogelsang, Nippes, Longerich, Chorweiler, Worringen, Porz-City, Porz-Eil, Porz-Lind/Wahn/Wahnheide/Urbach, Poll, Rath/Heumar, Kalk, Mülheim, Dellbrück, Höhenhaus, Holweide,
siehe "Sammelumdruck" vom 16.08.12
2813/2012
- 7.2.15 225. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen
siehe "Sammelumdruck" vom 20.08.12
2839/2012
- 7.2.16 --- Vorlage wurde von der Verwaltung zurückgezogen (06.09.12)
3938/2011
- 7.2.17 Beschluss über die Offenlage betreffend die 2. Änderung des Bebauungsplanes 68459/02
Arbeitstitel: 2. Änderung "ICE-Terminal Messe" in Köln-Deutz
siehe "Sammelumdruck" für Anlage 2
2666/2012
- 7.2.18 Städtebauliche Neuordnung des Domumfeldes im Bereich Dionysoshof/Baptisterium;
hier: Baubeschluss Bauphase 1
siehe "Sammelumdruck" vom 31.08.12
2266/2012
- 7.2.19 Teilfinanzplan 1202 - Brücken, Tunnel, Stadtbahn, ÖPNV
Planungsbeschluss sowie außerplanmäßige Auszahlung für den Ersatzneubau Brücke Deutzer Ring B55 / Östlicher Zubringerstraße A559
siehe "Sammelumdruck" vom 31.08.12
2544/2012

8 Mündliche Fragen an die Verwaltung

8.1 Parkbänke Volksgarten

9 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters

10 Mitteilungen der Verwaltung u.a. auf verschiedene mündliche und schriftliche Anfragen

10.1 Geschwindigkeitsanzeigetafel in der Gummersbacher Straße
Mitteilung zur Anfrage AN/0838/2012 aus Sitzung 21.06.12, TOP 5.8
2560/2012

10.2 Ladezone Engelbertstraße
hier: Beschluss aus der Sitzung der BV1 vom 15.03.12, TOP 5.16
1484/2012

10.3 Toilettenkonzept - Beschlussempfehlung der Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik - Sitzung am 22.06.12
2413/2012

10.4 Hilfe für Wohnungslose
Antrag der CDU-Fraktion AN/0566/2012, TOP 5.2
2597/2012

10.5 ---- Mitteilung wird von Verwaltung zurückgezogen (06.09.12)
2181/2012

10.6 Aufzug von der Haltestelle Altermarkt/Rathaus zum Rathausplatz
hier: Beschlussempfehlung der Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik aus der Sitzung am 22.06.2012
2414/2012

10.7 200 mobile Fahrradabstellanlagen am Breslauer Platz
2623/2012

10.8 Außengastronomie am Rathenauplatz 5
hier: Beschluss aus der Sitzung der BV1 vom 09.06.11, TOP 5.1.8
2745/2012

10.9 Antwort einer mündlichen Anfrage aus 2010 - Fahrtrichtungsänderung am Klingelpütz
hier: Anfrage der Fraktion Die Linke, TOP 4.1.1
2494/2012

10.10 Nebenanlage Siegfriedstraße
hier: Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
TOP 4.1.3
2385/2012

- 10.11 Baumaßnahme "Am Kümpchenshof"; Baustelle "Am Kümpchenshof" zwischen Hansaring und Maybachstraße
hier: Anfrage der Fraktion Die Linke
TOP 4.1.7
2634/2012

- 10.12 Das Kölner Blindenleitsystem, vorgestellt in einem Faltblatt
2441/2012

- 10.13 Oberflächenwiederherstellung Pantaleonswall und Mauritiuswall
hier: Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
TOP 4.1.5
2677/2012

- 10.14 Behindertenparkplatz am Hansaring 15
hier: Mündliche Anfrage von Herrn Hufen aus der Sitzung der BV1 vom 15.03.12
2830/2012

- 10.15 "Tierbrunnen" an Groß St. Martin
Mitteilung zur Anfrage AN/0861/2012 aus Sitzung 21.06.12, TOP 4.2.4
2922/2012

- 10.16 Sanierung Bühnen Köln
Barrierefreiheit
siehe "Sammelumdruck" vom 13.08.2012
2438/2012

- 10.17 Uhr auf dem Chlodwigplatz
hier: mündliche Anfrage aus der Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt vom 15.03.2012
Anfrage s. TOP 4.1.4
2898/2012

- 10.18 Lichtsignalanlage am Übergang Heumarkt zur Haltestelle Heumarkt
hier: Beschluss aus der Sitzung der BV1 vom 09.12.2010, TOP 5.1.3
hier: mündliche Anfrage von Herrn Graf aus der Sitzung der BV1 vom 21.06.2012
2913/2012

- 10.19 Erhebliche Lärmbelästigungen am Rheinufer durch Fahrgastschiffe
2284/2012

- 10.20 Eingabe für die Erweiterung der Buslinie 148, ÖPNV-Erschließung Lentpark,
Session-Nr. 1345/2012
3050/2012

- 10.21 Sachstandsbericht zur temporären Kita Venloer Wall
Antwort auf eine mündl. Anfrage in Sitzung 10.05.12
3144/2012

- 10.22 Fahrradständer vor dem Haus Eigelstein 139-141
hier: Mündliche Anfrage zur Sitzung der BV1 am 15.03.2012
3215/2012
- 10.23 Wiederherstellung des Fußgängerweges zwischen Hohenzollernbrücke und Tanzbrunnen
hier: Beschluss der BV1 vom 02.02.2012, TOP 5.4
3163/2012
- 10.24 Verkehrsgefährdung an der Jahnstraße
Antrag der CDU in Sitzung 21.06.2012, TOP 5.14, AN/0860/82012
2572/2012
- 10.25 Mitteilung zu Anfrage AN/1533/2012
Anfrage s. TOP 4.2.6
3292/2012
- 10.26 Anfrage der CDU-Fraktion zum Betanken von Liefer-Mofas eines Pizzadienstes (AN/1493/2012)
Anfrage s. TOP 4.2.4
3326/2012
- 10.27 Probleme in der Zülpicher Str.
hier: Antwort zu Frage 3 der Anfrage TOP 4.2.3
3312/2012
- 10.28 Abholen von Fahrradleichen
Beschluss aus Sitzung BV1 vom 21.06.12, TOP 5.15, Ziff. 4
3314/2012
- 10.29 Eingangsbereich Bezirksrathaus, hier: Antwort auf Antrag aus Sitzung der BV1 am 02.02.12, TOP 5.6
3315/2012
- 10.30 StadtLabor für Kunst im öffentlichenRaum
hier: Der Urbane Kongress (Teil 2): Die Umsetzung
2669/2012
- 10.31 Beantwortung der Anfrage der SPD-Fraktion vom 21.06.2012 betreffend "Unbebaute Grundstücke in der Südstadt" - (AN/0987/2012)
Anfrage s. TOP 4.1.8
3308/2012
- 10.32 Gefährdungssituationen zwischen MIV und den Wasservögeln am Mediapark
Anfrage der FDP-Fraktion AN/1424/2012
Anfrage s. TOP 4.2.1
3324/2012

- 10.33 Müllbehälter an der Deutzer Brücke
Antrag s. TOP 5.15
3343/2012

II. Nichtöffentlicher Teil

1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters

2 Verwaltungsvorlagen

- 2.1 Städtische Liegenschaft Neusser Wall 33 (Fort X), 50670 Köln
1668/2012

3 Mitteilungen der Verwaltung

- 3.1 Städtische Liegenschaft Neusser Wall 33, 50670 Köln
3028/2012

4 Bericht aus den Beiräten

- 4.1 Bericht aus dem Gestaltungsbeirat

- 4.2 Bericht aus dem Kunstbeirat

5 Verschiedenes

I. Öffentlicher Teil

Benennung von Bezirksvertretern/innen als Stimmzähler/innen

Als Stimmzähler werden benannt:

Herr Dahm, Herr Hufen, Herr Mevenkamp

A Stellvertretung Bezirksbürgermeister gem. § 67 Abs. 2 Satz 7 i.V.m. § 50 Abs. 2 Gemeindeordnung NW

1. Wahl der neuen Stellvertretung des Bezirksbürgermeisters

Die bisherige erste stellvertretende Bezirksbürgermeisterin Frau Erdmute Nauwerk hat mit Schreiben vom 04. September 2012 ihren Rücktritt eingereicht.

Daher ist nach den Bestimmungen des § 67 Abs. 2 Satz 7 in Verbindung mit § 50 Abs. 2 der Gemeindeordnung NW eine Nachfolgerin oder ein Nachfolger als 1. Stellvertretung des Bezirksbürgermeisters zu wählen.

Herr Dr. Höver erklärt die gesetzlichen Bestimmungen. Nach der Gemeindeordnung NW wird die Stellvertreterin oder der Stellvertreter des Bezirksbürgermeisters in geheimer Wahl und mit Stimmenmehrheit gewählt (§ 50 Abs. 2 u. § 67 Abs. 2 Satz 7 GO NW).

Es werden folgende Wahlvorschläge abgegeben:

Herr Mevenkamp schlägt Frau Dr. Börschel vor.

Wahlergebnis:

Es sind 16 Stimmen abgegeben worden.

Davon waren 0 Stimmen ungültig.

Es gab 0 Stimmenthaltungen.

Mit JA haben 16 gestimmt.

Mit NEIN haben 0 gestimmt.

Frau Dr. Regina Börschel wurde damit zur neuen ersten Stellvertreterin gewählt. Sie erklärt, dass sie die Wahl annimmt und tritt in der Folge als bisherige zweite Stellvertreterin zurück.

Daher ist auch die Wahl der zweiten Stellvertretung nach den erläuterten gesetzlichen Bestimmungen in der Gemeindeordnung durchzuführen.

Es werden folgende Wahlvorschläge abgegeben:

Herr Reiferscheid schlägt Frau Nauwerk vor.

Wahlergebnis:

Es sind 17 Stimmen abgegeben worden.

Davon waren 0 Stimmen ungültig.

Es gab 0 Stimmenthaltungen.

Mit JA haben 14 gestimmt.

Mit NEIN haben 3 gestimmt.

Frau Erdmute Nauwerk wurde damit zur neuen zweiten Stellvertreterin gewählt. Sie erklärt, dass sie die Wahl annimmt.

2. Verpflichtung der neuen Stellvertreterinnen

Herr Hupke verpflichtet die neu gewählten Stellvertreterinnen, ihre Aufgabe als Stellvertreterin des Bezirksbürgermeisters nach bestem Wissen und Können wahrzunehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes Nordrhein-Westfalen und die Gesetze zu beachten und ihre Pflichten zum Wohle der Stadt Köln zu erfüllen.

Wahlergebnis:

1. Zur ersten stellvertretenden Bezirksbürgermeisterin wurde gewählt:
Frau Dr. Regina Börschel
2. Zur zweiten stellvertretenden Bezirksbürgermeisterin wurde gewählt:
Frau Erdmute Nauwerk

Beide Bezirksvertreterinnen haben die Wahl angenommen.

B Bodendenkmäler in Köln, Vortrag Herr Dr. Marcus Trier

1 Einwohnerfragestunde

2 Anregungen und Beschwerden nach § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

2.1 Bürgereingabe: Zustand Sankt Maternuskirchplatz (02-1600-78/11) Vorlage vertagt am 10.05.12 u. 21.06.12 - wegen Ortstermin 0252/2012

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Innenstadt bittet die Verwaltung, in einem ersten Schritt bis auf einen umlaufenden Randbereich die gesamte Fläche des Maternuskirchplatzes zu entsiegeln, dabei sollen die kleinen Pflanzbeete nach Möglichkeit entfernt werden.

Es sollen Bänke und Fahrradständer für Erwachsene und Kinder aufgestellt werden. Die Maßnahmen sollen entsprechend dem Ortstermin am 26.06.2012 kurzfristig umgesetzt werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

3 Benennung von Bezirksvertretern/innen als Stimmzähler/innen s.o.

4 Anfragen

4.1 Anfragen aus früheren Sitzungen

**4.1.1 mündliche Anfragen aus 2010 -Fahrtrichtänderung am Klingelpütz
Anfrage der Linken
Antwort der Verwaltung TOP 10.9
AN/0655/2012**

Herr Löwisch ist mit der Antwort der Verwaltung nicht zufrieden. Es fehlten Angaben zu den Kosten für eine Richtungsänderung. Herr Rickers sagt eine schriftliche Antwort der Verwaltung zu.

**4.1.2 Stadtraummanagement 2010 / Von-Sandt-Platz
Anfrage der FDP
zurückgestellt in Sitzung 10.05.12, 21.06.12
AN/0664/2012**

**4.1.3 Nebenanlage Siegfriedstraße
Anfrage der Grünen
Antwort der Verwaltung TOP 10.10
AN/0806/2012**

**4.1.4 Wo ist die Uhr am Chlodwigplatz?
Anfrage der Grünen
zurückgestellt in Sitzung 10.05.12, 21.06.12
Antwort der Verwaltung TOP 10.17
AN/0665/2012**

Frau Dr. Killersreiter macht geltend, dass noch nicht alle Fragen beantwortet seien. Die Verwaltung wird daher gebeten, noch mitzuteilen:

1. Was ist mit der ursprünglich am Chlodwigplatz aufgestellten Uhr geschehen?
2. Nähere Angaben zum Unfallschwerpunkt am Chlodwigplatz.

**4.1.5 Oberflächenwiederherstellung Pantaleonswall und Mauritiuswall
Anfrage der Grünen
Antwort der Verwaltung TOP 10.13
AN/0807/2012**

**4.1.6 Tierbrunnen an Groß St. Martin
Anfrage der CDU
zurückgestellt in Sitzung 21.06.12
Antwort der Verwaltung TOP 10.15
AN/0861/2012**

- 4.1.7 Baumassnahmen "Am Kämpchenshof"**
Anfrage der Linken
Antwort der Verwaltung TOP 10.11
AN/0972/2012
- 4.1.8 Unbebaute Grundstücke in der Südstadt**
Anfrage der SPD
zurückgestellt in Sitzung 21.06.12
Antwort der Verwaltung TOP 10.31
AN/0987/2012
- 4.1.9 Vorschläge für Straßenerhaltungsmaßnahmen**
Anfrage der SPD
zurückgestellt in Sitzung 21.06.12
AN/0986/2012
- 4.2 Anfragen der Fraktionen zu dieser Sitzung**
- 4.2.1 Gefährdungssituationen zwischen MIV und den Wasservögeln am Mediapark**
Anfrage der FDP
Antwort der Verwaltung TOP 10.32
AN/1424/2012
- 4.2.2 Stellplätze im öffentlichen Straßenraum für private Unternehmen**
Anfrage der FDP
AN/1425/2012
- 4.2.3 Probleme in der Zülpicher Str.**
Anfrage der CDU
Antwort der Verwaltung TOP 10.27
AN/1494/2012
- 4.2.4 Betanken von Liefer.Mofas**
Anfrage der CDU
Antwort der Verwaltung TOP 10.26
AN/1493/2012
- 4.2.5 Bau am Marienhospital**
Anfrage der CDU
AN/1495/2012

4.2.6 Unbearbeitete Anträge
Anfrage der Grünen
Antwort der Verwaltung TOP 10.25
AN/1533/2012

4.3 Anfragen der Einzelvertreter zu dieser Sitzung

4.3.1 Abfalleimer vor Haus Neuerburg
Anfrage Die Linke
AN/1295/2012

Herr Dr. Höver berichtet, dass die Abfallbehälter gleich nach Abschluss der Baumaßnahme wieder aufgestellt wurden.

Beschluss:

Sache hat sich erledigt.

4.3.2 Carsharing Plätze
Anfrage Die Linke
AN/1297/2012

5 Anträge gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen (Entscheidungsrechte)

5.1 Einrichtung eines kommunalen Kinos in Köln
Antrag der CDU
zurückgestellt in Sitzung 10.05.12, 21.06.12
AN/0562/2012

5.2 Hilfe für Nichtsesshafte
Antrag der CDU
Mitteilung der Verwaltung s. TOP 10.4
AN/0566/2012

5.3 Fahrradabstellmöglichkeiten im Dau
Antrag der CDU
zurückgestellt am 21.06.12 wegen Ortstermin
AN/0573/2012

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, zu prüfen, wo im Bereich des kleinen Parks Im Dau Fahrradabstellmöglichkeiten installiert werden können.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**5.4 Entsiegelung des Maternuskirchplatzes
gemeinsamer Antrag aller Fraktionen
AN/1260/2012**

Beschluss:

Die BV1 bittet die Verwaltung, dass in einem ersten Schritt bis auf einen umlaufenden Randbereich die gesamte Fläche des Maternuskirchplatzes entsiegelt wird, dabei sollen die kleinen Pflanzbeete nach Möglichkeit entfernt werden.

Es sollen Bänke und Fahrradständer für Erwachsene und Kinder aufgestellt werden.

Die Maßnahmen sollen entsprechend dem Ortstermin am 26.06.2012 kurzfristig umgesetzt werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**5.5 Fahrradabstellmöglichkeiten in Parkhäusern
Antrag der CDU
AN/1265/2012**

Frau Dr. Reimers hält den Antrag so nicht für umsetzungsfähig. Die Formulierung sei nicht eindeutig, außerdem wird von ihr bezweifelt, dass Radfahrer die Parkhäuser nutzen würden.

Frau Dr. Börschel stimmt dem zu und ergänzt, dass fraglich sei, ob die wirtschaftlichen Interessen der Parkhausbetreiber damit vereinbar seien.

Herr Rickers, Amt für Straßen und Verkehrstechnik, schlägt vor, zunächst bei den großen Parkhausbetreibern deren Bereitschaft abzufragen.

Der Antragsteller (CDU) ändert seinen Antrag daher in einen Prüfauftrag.

Die Verwaltung wird gebeten, zu prüfen, welche Möglichkeiten bestehen,

1. bei der Genehmigung von Bauvorhaben mit Tiefgarage darauf hinzuwirken, dass neben PKW-Stellplätzen auch Fahrradabstellanlagen mitgeplant werden
2. mit den Betreibern der Kölner Parkhäuser zu vereinbaren, dort, wo es möglich ist, Abstellanlagen für Fahrräder – nach Möglichkeit im Eingangs- bzw. Erdgeschossbereich – einzurichten.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich abgelehnt, gegen CDU, FDP, Herr Löwisch.

**5.6 Parken im Bereich des Tanzbrunnens im Rheinpark
Antrag der CDU
AN/1263/2012**

Beschluss:

1. Die Verwaltung wird aufgefordert, das Parken im unmittelbaren Bereich des Tanzbrunnens zu unterbinden.
2. Die Verwaltung wird aufgefordert unverzüglich Verhandlungen mit den Eigentümern des Parkhauses, zwischen Auenweg und Tanzbrunnen, aufzunehmen mit dem Ziel,

das Parkhaus auch für die Allgemeinheit zu öffnen. Ggf. abends, an Wochenenden und an Feiertagen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**5.7 Linie 18 im Bereich der Trierer Straße
Antrag der CDU
AN/1261/2012**

Frau Dr. Reimers bittet, den Antrag zu ergänzen durch „vorzugsweise durch Schmieren“.

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, mit der KVB Kontakt aufzunehmen, um nach Möglichkeiten zu suchen, wie der von der Linie 18 im Bereich zwischen Barbarossaplatz und Luxemburger Straße verursachte Lärm (extrem lautes Quietschen) vermieden, bzw. verhindert werden kann (vorzugsweise durch Schmieren).

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**5.8 Abfallbehälter Klingelpützpark
Antrag Die Linke
AN/1293/2012**

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, die defekten Abfallbehälter im Klingelpützpark entweder zu reparieren oder gegen neue auszutauschen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**5.9 Halteverbot Eintrachtstrasse
Antrag Die Linke
AN/1294/2012**

Herr Rickers teilt mit, dass das Haltverbot eingerichtet wurde.

Beschluss:

Sache hat sich erledigt.

5.10 Städtebauliche Situation am Bonner Wall
Antrag der FDP
AN/1423/2012

Beschluss:

Im Rahmen der Planungen des Entwicklungskonzeptes Südliche Innenstadt-Erweiterung (ESIE) nach Wegzug des Großmarktes wird die Verwaltung beauftragt, auch die städtebauliche Situation am Bonner Wall mitzubetrachten.

Bei Fortentwicklung und Konkretisierung der Überplanung des Gebietes rund um den Großmarkt ist zur angemessenen Weiterentwicklung des Gebietes um den Bonner Wall die Aufstellung eines Bebauungsplans zu prüfen. Jedenfalls soll der bestehende Aufstellungsbeschluss für einen Bebauungsplan am Bonner Wall von 1995, der die Festlegung eines Gewerbegebietes auf der südlichen Seite des Bonner Walls vorsieht, überprüft und ggf. neu gefasst werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt, bei Enthaltung der CDU.

5.11 Lärmemissionen in der Zülpicher Str.
Antrag der CDU
AN/1438/2012

Frau Dr. Killersreiter erklärt, dass die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen keine Zustimmung zu dem Antrag geben werde, weil die Lärmschutzverordnung ausreichende Möglichkeiten biete, tätig zu werden. Außerdem sei der Beschlusstext missverständlich und in der Umsetzbarkeit zweifelhaft. Auch die Begründung sei nicht nachvollziehbar.

Herr Hupke wendet sich ebenfalls gegen den Antrag, da er dies für kein probates Mittel hält, zwischen den unterschiedlichen Interessen eine Annäherung herbeizuführen. Er spricht sich außerdem für eine lebbare und erlebbare kölsche Urbanität aus.

Frau Kremerius vom Amt für öffentliche Ordnung sagt eine Prüfung der Situation vor Ort zu, wenn ein entsprechender Antrag beschlossen würde.

Frau Tillessen und Frau Dr. Börschel sprechen sich für eine entsprechende Änderung bzw. Ersetzung des vorliegenden Antrags aus. Der Antrag wird daher wie folgt neu formuliert:

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, der Bezirksvertretung Innenstadt einen Erfahrungsbericht über die Überprüfung der Lärmemissionen in der Zülpicher Straße vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Grünen zugestimmt.

5.12 Sträucher in der Josef-Schwartz-Anlage
Antrag der CDU
AN/1463/2012

Beschluss:

Die Bezirksvertretung1 bittet die Verwaltung, die Sträucher am Spielplatz in der Josef-Schwartz-Anlage neben der Wolkenburg herunterzuschneiden, um eine soziale Kontrolle zu ermöglichen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**5.13 Wiederherstellung/Reparatur der Schaltung der Fußgängerampel - Christophstraße/ Ecke Probsteigasse und Gereonskloster
Antrag der CDU
AN/1496/2012**

Beschluss:

Die BV1 beschließt: Die Fußgängerampel wird wieder auf eine mögliche kurze Intervallphase eingestellt, wie schon jetzt technisch möglich.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**5.14 Verkehrsführung Goldgasse-Breslauer Platz
Antrag der CDU
AN/1477/2012**

Grüne (Herr Graf) und SPD (Herr Reiferscheid) lehnen den Antrag mangels Alternativen ab.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung 1 bittet die Verwaltung zu prüfen, wie die Verkehrsführung in der Goldgasse/Breslauer Platz optimiert werden kann. (u.a. Verlegung eines Fußgängerüberwegs am Verkehrskreisel)

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die CDU, bei Enthaltung Herr Löwisch abgelehnt.

**5.15 Müllbehälter an der Deutzer Brücke
Antrag der SPD
Antwort der Verwaltung TOP 10.33
AN/1488/2012**

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten zu veranlassen, die umzäunten Müllcontainer zwischen Radstation und nördlicher Seite der Deutzer Brücke näher an diese zu rücken, um die Vermüllung des Zwischenraums zu vermeiden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**5.16 Strauchwerk Markmannsgasse
Antrag der SPD
AN/1490/2012**

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, das Strauchwerk auf der südlichen Seite der Markmannsgasse zwischen Heumarkt und Rheinpromenade zurückzuschneiden, um der starken Vermüllung dieses Bereiches entgegenzuwirken.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**5.17 Fahrradständer auf dem Eisenmarkt
Antrag der SPD
AN/1497/2012**

Beschluss:

Zurückgestellt wegen Ortstermin.

**5.18 Sperrung der Cäcilienstrasse in Richtung Heumarkt ab der Nord-Süd-Fahrt
Dringlichkeitsantrag der FDP
AN/1551/2012**

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, sich darauf einzurichten, die Cäcilienstraße ab der Nord-Süd-Fahrt in Richtung Pipinstr./ Heumarkt/ Deutzer Brücke bei Bedarf temporär vollkommen zu sperren. Außerdem soll die Einfahrt in dieses Stück der Cäcilienstraße bereits auf den Zufahrten (z.B. Abbiegespuren von der Nord-Süd-Fahrt) eindeutig dahingehend beschildert werden, dass es sich (fast) ausschließlich um die Zufahrt zum Kaufhof-Parkhaus handelt („Gesperrt – außer Zufahrt Parkhaus“).

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

6 Anträge gemäß § 37 Absatz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen (Anhörungs- und Initiativrechte)

7 Verwaltungsvorlagen

7.1 Dringlichkeitsentscheidungen

**7.1.1 --- Vorlage wurde von der Verwaltung zurückgezogen (06.09.12)
2675/2012**

7.1.2 Roncalliplatz
hier: Antrag des Büros für Internationale Angelegenheiten der Stadt Köln auf Durchführung des Chinafestes vom 14.09.2012 - 16.09.2012 (incl. Auf- und Abbauzeiten vom 11.09.- 18.09.2012) auf dem Roncalliplatz 2522/2012

Frau Dr. Killersreiter merkt an, dass sie nicht nachvollziehen könne, warum eine solche Veranstaltung im Wege einer Dringlichkeitsentscheidung genehmigt werden müsse.

Beschluss:

Die Dringlichkeitsentscheidung wird genehmigt:

Die Bezirksvertretung Innenstadt empfiehlt dem Ausschuss Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen/Vergabe/Internationales, dem Büro für Internationale Angelegenheiten der Stadt Köln den Roncalliplatz zur Durchführung des Chinafestes vom 14.09.2012 – 16.09.2012 (incl. der notwendigen Auf- und Abbauarbeiten vom 11.09.2012 – 18.09.2012) zur Verfügung zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

7.2 Beschlussvorlagen

7.2.1 Gebührenordnung für Parkscheinautomaten im Gebiet der Stadt Köln (Parkgebührenordnung)
siehe "Sammelumdruck" vom 02.08.2012.
1306/2012

Die CDU-Fraktion spricht sich gegen die Vorlage aus, weil sowohl das Parken in den Parkhäusern, als auch das Parken auf der Straße teurer werde.

Beschluss:

Der Rat beschließt die Neufassung der Gebührenordnung für Parkscheinautomaten im Gebiet der Stadt Köln (Parkgebührenordnung) in der zu diesem Beschluss paraphierten Fassung.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen FDP und CDU zugestimmt.

7.2.2 Umgestaltung Ehrenstraße
zurückgestellt in Sitzung 10.05.12 u. 21.06.12
die Anlagen bitte aus Sitzung 10.05.12 zur Verfügung halten
0017/2011

Herr Hupke teilt mit, dass mit einer Umsetzung der vorgeschlagenen Maßnahmen in absehbarer Zeit nicht zu rechnen ist. Vor einer weiteren Beratung wären zunächst noch weitere Vorgespräche mit den Verantwortlichen in der Verwaltung zu führen.

Zur weiteren Bearbeitung in die Verwaltung überwiesen.

**7.2.3 Sanierung linksrheinischer Rheinboulevard zwischen Deutzer Brücke und Malakoffturm
4711/2009**

Frau Dr. Reimers vermisst in der Vorlage die genaue Darstellung der betroffenen Privatfläche und der Aufhebung der Grenze zur öffentlichen Verkehrsfläche.

Alle Fraktionen sprechen sich dafür aus, dass die Maßnahmen, insbesondere wenn es um die betroffenen Privatgrundstücke geht, nicht zu zusätzlichen Belastungen des städtischen Haushaltes führen.

Frau Dr. Börschel spricht sich dafür aus, eine getrennte Verkehrsführung für Fußgänger- und Radverkehr vorzusehen. Sie plädiert außerdem für eine vorzeitige Durchführung der in der Vorlage genannten Bepflanzung.

Auf Vorschlag von Dr. Reimers wird folgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

Wird zurückgestellt. Die Verwaltung wird zunächst folgende Punkte klären:

- genaue Darstellung der Fläche, die privatisiert werden soll
- Auswirkungen dieser Privatisierung, Vorteile für die Stadt

**7.2.4 Konzept für die Umrüstung der Altstadtbeleuchtung auf LED-Technik
zurückgestellt in Sitzung 21.06.12
die Anlagen bitte aus Sitzung 21.06.12 zur Verfügung halten
4179/2010/3**

Herr Hupke berichtet zunächst über den Ortstermin und die dort getroffenen Vereinbarungen.

Die auf dem Heumarkt bereits vorhandene Leuchte Typ City klein (Nr. 8) soll auch für den Alter Markt, die Bechergasse und Unter Käster verwendet werden.

Frau Hallstein empfiehlt einen entsprechend geänderten Beschluss.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Innenstadt stimmt der Ergänzung des Leuchtenkonzeptes 2000 für die Kölner Innenstadt mit folgenden Maßgaben zu:

1. Die Umrüstung auf LED-Technik wird befürwortet
2. Die neu vorgeschlagene Leuchte „Galgenleuchte“ wird nicht eingesetzt
3. Für den Alter Markt, die Bechergasse und Unter Käster ist die Leuchte Typ City klein (Nr. 8) zu verwenden
4. Für die übrigen Bereiche wird eine Auswahl nach Bemusterung getroffen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**7.2.5 Einzelhandels- und Zentrenkonzept Köln
siehe "Sammelumdruck" vom 27.10.10
3750/2010**

Herr Mevenkamp bittet, noch folgende Anregung zu Protokoll zu nehmen: Nach Auffassung der CDU-Fraktion sollte

1. das neugeschaffene Viertel am Waidmarkt zum Bezirksteilzentrum Severinstr./Bonner Str. zugeordnet werden
2. die Abgrenzung des Sonderstandortes Bonner Wall nach Westen bis zur Vorgebirgstraße und nach Osten bis zum Gelände des Autohauses Wrede verlängert werden. In diesem Bereich wurden u.a. mehrere, seit Jahren ansässige Firmen nicht markiert.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Innenstadt stimmt dem Beschlussvorschlag an den Rat zu:

1. Der Rat beschließt das Einzelhandels- und Zentrenkonzept (Anlage 1 - Langfassung) als städtebauliches Entwicklungskonzept nach § 1 Abs. 6 Nr. 11 BauGB unter Berücksichtigung und Abwägung der Ergebnisse einer umfassenden Öffentlichkeitsbeteiligung. Beschlossen werden hiermit insbesondere die Zentren- und Standortstruktur, die Abgrenzungen der zentralen Versorgungsbereiche, die Steuerungs- und Ansiedlungsregeln sowie die Modifikation der Kölner Sortimentsliste.

Der Rat folgt damit auch den Empfehlungen der Projektgruppe Einzelhandelskonzept.

2. Zur Unterstützung der Umsetzung des Einzelhandels- und Zentrenkonzeptes beauftragt der Rat die Verwaltung, einen Konsultationskreis unter Beteiligung der Interessenvertretungen des Einzelhandels einzurichten. Die Verwaltung wird beauftragt hierzu ein Konzept zu erarbeiten und dem Rat zum Beschluss vorzulegen.
3. Der Rat nimmt die im Teil B des Einzelhandels- und Zentrenkonzeptes enthaltenen Handlungsempfehlungen zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung die dargestellten Änderungen zu prüfen. Bei positivem Prüfergebnis erfolgt die Umsetzung im Rahmen der vorhandenen finanziellen und personellen Möglichkeiten. Zur konkreten Ausgestaltung, zur Finanzierung und zur zeitlichen Umsetzung von Einzelprojekten sind von den jeweils zuständigen Gremien Beschlüsse im Rahmen von Einzelvorlagen erforderlich.
4. Der Rat beauftragt die Verwaltung, ein Konzept für die Fortschreibung des Einzelhandels- und Zentrenkonzeptes zu erarbeiten und zum Beschluss vorzulegen.

Alternative: Keine

Den heutigen rechtlichen Rahmenbedingungen entsprechend ist ein umfassender Schutz sowie die Stärkung zentraler Versorgungsbereiche ohne ein nach § 1 Absatz 6 Nr. 11 BauGB beschlossenes städtebauliches Entwicklungskonzept / Einzelhandelskonzept nicht durchsetzbar.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**7.2.6 Stadtbahnhaltestelle Bahnhof Deutz/Messe
hier: Planungsbeschluss für die Erneuerung der Fliesen
zurückgestellt in Sitzung 21.06.12
die Anlagen bitte aus Sitzung 21.06.12 zur Verfügung halten
0637/2012**

Die Vorlage wird von allen Fraktionen kritisch gesehen. Daher wird der Vorlage von der Bezirksvertretung Innenstadt so nicht zugestimmt. Frau Dr. Killersreiter formuliert einen Änderungsbeschluss.

Beschluss:

Der Rat beauftragt die Verwaltung auf Basis des vorgelegten Planungskonzeptes die Planungen für die Erneuerung der Wandfliesen in der unterirdischen Stadtbahnhaltestelle Bahnhof Deutz/Messe weiterzuführen und bis zur Ausschreibung vorzubereiten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig abgelehnt.

Geänderter Beschluss der Bezirksvertretung 1:

Die Verwaltung wird beauftragt,

1. zu prüfen, welche Maßnahmen zur akuten Sicherung der vorhandenen Fliesen notwendig sind
2. zu prüfen, welche Sofortmaßnahmen zur Verschönerung der vorhandenen Fehlstellen möglich sind
3. ein Gesamtkonzept mit Alternativen inklusive Kostenplanung für die künftige Gestaltung vorzustellen, inklusive dem Erhalt des vorhandenen Fliesenspiegels

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**7.2.7 Aufhebung des Fluchtlinienplanes 3011 a -ohne Arbeitstitel- und Teilaufhebung des Fluchtlinienplanes 121 -Arbeitstitel: "Kölner Stadterweiterung" in Köln-Altstadt/Süd- - Offenlagebeschluss -
zurückgestellt in Sitzung 21.06.12
die Anlagen bitte aus Sitzung 21.06.12 zur Verfügung halten
1336/2012**

Herr Fritz, Bauaufsichtsamt, erläutert die Vorlage. Er erklärt, dass vor einem Bauantrag für den von den Roten Funken gewünschten Erweiterungsbau zunächst die Aufhebung des Fluchtlinienplans und die Umwidmung des bisherigen Straßenlandes erforderlich seien.

Herr Graf kritisiert, dass die im Ortstermin getroffene Vereinbarung, dass zunächst die Kaponniere in ihren ursprünglichen Zustand versetzt wird, in der Vorlage nicht zu finden ist. Er erinnert an den Beschluss der Bezirksvertretung vom 28.01.2010.

Herr Reiferscheid regt an, zu prüfen, ob die Roten Funken aufgrund der nun bereits verstrichenen Zeit überhaupt noch ein Interesse an der Erweiterung ihrer Veranstaltungsfläche haben, für die die Aufhebung des Fluchtlinienplans eine Voraussetzung sei. Die SPD wolle deren Erweiterung nicht verhindern, aber die getroffenen Vereinbarungen müssten eingehalten werden.

Frau Hallstein vom Stadtplanungsamt erklärt, dass eine vertragliche Verknüpfung mit der von der Bezirksvertretung gewünschten Bedingung rechtlich nicht möglich sei.

Herr Deutsch schlägt vor, wenn rechtlich eine Kopplung an die baurechtlichen Genehmigungen nicht möglich sei, mit dem Antragsteller, den Roten Funken, eine außervertragliche Vereinbarung zu treffen, um so deren Interesse nach einer Erweiterung ihrer Flächen und dem städtebaulichen Interesse Rechnung tragen zu können.

Herr Hupke verweist auf den seinerzeitigen Ortstermin, bei dem die Wiederherrichtung der Kaponniere vereinbart worden sei. Er bietet an, den Präsidenten der Roten Funken in die Bezirksvertretung einzuladen, um ihm die Möglichkeit zu geben, seine Pläne vorzustellen. Die Vorlage sollte daher zunächst zurückgestellt werden.

Beschluss:

Wird zurückgestellt.

**7.2.8 Straßenunterhaltungsmaßnahme Gilbachstraße - Optimierung Straßenquerschnitt
1671/2012**

Auf Vorschlag von Frau Dr. Börschel und Herrn Graf wird die Beschlussempfehlung wie folgt ergänzt:

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Innenstadt stimmt dem Beschlussvorschlag mit folgenden Maßgaben zu:

1. In der Planung sind Stellplätze für Fahrräder zu berücksichtigen
2. Um den Sichtbereich im Querungsbereich der Schule nicht zu behindern, sollten dort keine Parkplätze eingerichtet werden. Es ist zu prüfen, wie die Sicherheit der Schüler bei der Straßenquerung gewährleistet werden kann, beispielsweise durch „Querungsnasen“.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**7.2.9 Entwurf der Fortschreibung des Straßenreinigungsverzeichnisses zur Straßenreinigungssatzung;
hier: Ausübung des Anhörungsrechtes gem. § 19 (4) der Hauptsatzung
2722/2012**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung empfiehlt dem Betriebsausschuss des Abfallwirtschaftsbetriebes der Stadt Köln und dem Rat, die Änderung des Straßenverzeichnisses zur Straßenreinigungssatzung entsprechend dem Vorschlag der Verwaltung zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

7.2.10 Handlungskonzept Behindertenpolitik - "Köln überwindet Barrieren - eine Stadt für alle"

hier: 1. Folgebericht - "2010/2011 Bilanz und Ausblick"

siehe "Sammelumdruck" vom 06.06.2012

1771/2012

Herr Reiferscheid erklärt für die SPD, dass deren Zustimmung zu der Vorlage nicht so zu verstehen sei, dass jeder Richtlinie und jedem Standard zugestimmt wird, der in der Vorlage genannt wird, wenn sie über den gesetzlichen Bestimmungen liegen.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Innenstadt stimmt dem Beschlussvorschlag zu:

Der Rat nimmt den 1. Folgebericht zum Handlungskonzept Behindertenpolitik „Köln überwindet Barrieren – eine Stadt für alle“ zustimmend zur Kenntnis und beschließt die darin benannten Ziele und Handlungsprioritäten. Die Verwaltung wird beauftragt diese umzusetzen. Die Umsetzung richtet sich nach den zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln.

Der nächste Folgebericht über die Umsetzung ist den politischen Gremien in 2016 vorzulegen.

Darüber hinaus sind der Ausschuss Soziales und Senioren und die Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik und gegebenenfalls weitere Fachausschüsse des Rates und Bezirksvertretungen durch die regelmäßige Berichterstattung der Behindertenbeauftragten über wichtige Entwicklungen und Zwischenergebnisse zeitnah zu informieren.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt, bei Enthaltung der Grünen.

7.2.11 Satzung über eine Veränderungssperre für einen Teilbereich der Ortslage in Köln-Altstadt/Süd

**Arbeitstitel: Nördliche Severinstraße (Bezirksteilzentrum) in Köln-Altstadt/Süd
1805/2012**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Innenstadt stimmt dem Beschlussvorschlag ohne Einschränkung zu:

Der Rat beschließt die Satzung über eine Veränderungssperre für einen Teilbereich der Ortslage in Köln-Altstadt/Süd –Arbeitstitel: Nördliche Severinstraße (Bezirksteilzentrum) in Köln-Altstadt/Süd– für das Gebiet zwischen Severinstraße, An St. Katharinen, Achterstraße, Rosenstraße, westliche Grenze des öffentlichen Parkplatzes, Achtergäßchen, östliche Grenze der Severinstraße, Kartäuserhof, westliche Grenze der Flurstücke 469 und 139/4, westliche und nördliche Grenze des Flurstücks 139/2, westliche Grenze der Severinstraße, südliche und westliche Grenze der Flurstücke 112/4, 112/1 und 247, westliche Grenze des Flurstücks 758/115, Jakobstraße, westliche Grenze der Flurstücke 376, 363 und 362, Josephstraße, westliche Grenze der Flurstücke 351 und 341, Im Dau, westliche und nördliche Grenze des Flurstücks 741/30, westliche Grenze der Flurstücke 447 und 304 bis 312 (alle Gemarkung Köln, Flur 12), Karl-Berbuer-Platz, westliche Grenze der Flurstücke 426 und 409

(beide Gemarkung Köln, Flur 10) und Perlengraben (B 55) in Köln-Altstadt/Süd in der zu diesem Beschluss als Anlage beigefügten, paraphierten Fassung.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die FDP zugestimmt.

**7.2.12 Beschluss über die Offenlage des Bebauungsplan-Entwurfes (vorhabenbezogener Bebauungsplan) 65458/02
Arbeitstitel: Christuskirche/Herwarthstraße in Köln-Neustadt/Nord
siehe "Sammelumdruck" vom 06.08.2012
2685/2012**

Vor Beginn der Beratung übergibt Herr Hupke das Wort einem Vertreter einer Bürgerinitiative, die sich gegen die Baupläne wendet. Die Bürgerinitiative übergibt dem Bezirksbürgermeister dazu eine Sammlung von Unterschriften.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Innenstadt stimmt dem Beschlussvorschlag ohne Einschränkungen zu:.

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt, den Bebauungsplan-Entwurf (vorhabenbezogener Bebauungsplan) 65458/02 mit gestalterischen Festsetzungen für die Flurstücke 1396/85 und Teilfläche aus 1534/85 (beide Gemarkung Köln, Flur 36) sowie Teilflächen der Herwarthstraße in Köln-Neustadt/Nord —Arbeitstitel: Christuskirche/Herwarthstraße in Köln-Neustadt/Nord— nach § 3 Absatz 2 Baugesetzbuch (BauGB) in Anwendung des beschleunigten Verfahrens nach § 13a BauGB mit der als Anlage beigefügten Begründung und den nach Einschätzung der Gemeinde wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen öffentlich auszulegen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

7.2.13 Teilfinanzplan 1202 Brücken, Tunnel, Stadtbahn, ÖPNV: Stadtbahnhaltestelle Friesenplatz, hier: Planungsbeschluss zur Nachrüstung von Aufzügen sowie Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes bei Finanzstelle 6903-1202-1-7090, Haltestelle Friesenplatz - Einbau von Auf. 2303/2012

Herr Graf merkt an, dass er die Positionierung des Aufzugshaltes auf der Mittelinsel der Fahrbahn für nicht geeignet hält und bittet diese Lösung bei der weiteren Planung zu überdenken.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Innenstadt stimmt dem Beschlussvorschlag uneingeschränkt zu:

Der Rat beauftragt die Verwaltung vorbehaltlich des Inkrafttretens der Haushaltssatzung, die Planungen zur Aufzugsnachrüstung an der Stadtbahnhaltestelle Friesenplatz aufzunehmen. Die Planung soll vor Beantragung der notwendigen Genehmigungen zur abschließenden Entscheidung dem Verkehrsausschuss vorgelegt werden.

Gleichzeitig beschließt der Rat die Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Finanzplanes in Höhe von 120.000,00 Euro bei der Finanzstelle 6903-1202-1-7090, Haltestelle Friesenplatz - Einbau von Auf, Teilplanzeile 8 - Auszahlung für Baumaßnahmen, Hj. 2012.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

7.2.14 1. Ordnungsbehördliche Verordnung für 2013 über das Offenhalten von Verkaufsstellen in den Stadtteilen, Innenstadt, Agnesviertel, Deutz, Eigelstein, Neustadt-Süd, Severinsviertel, Rodenkirchen, Sürth, Godorf, Lindenthal, Braunsfeld, Marsdorf, Sülz/Klettenberg, Weiden, Ehrenfeld, Neuehrenfeld, Ossendorf, Vogelsang, Nippes, Longerich, Chorweiler, Worringen, Porz-City, Porz-Eil, Porz-Lind/Wahn/Wahnheide/Urbach, Poll, Rath/Heumar, Kalk, Mülheim, Dellbrück, Höhenhaus, Holweide, siehe "Sammelumdruck" vom 16.08.12 2813/2012

Herr Deutsch kritisiert, dass in der Vorlage bedeutende Feste fehlen würden, so das Straßenfest an der Neusser Straße, das Dürener Straßenfest und das Berrenrather Straßenfest. Er sehe unter Berücksichtigung dieser weiteren Straßenfeste eine Konkurrenz zwischen den Organisatoren und Sponsoren. Außerdem könne er die Abgrenzungssystematik nicht nachvollziehen, welche Viertel berücksichtigt und nicht berücksichtigt sind.

Die Verwaltung (Frau Kremerius) sagt schriftliche Antwort zu.

Herr Mevenkamp schlägt eine Änderung des Antrags vor, dass das Verfahren aus 2012 im Jahr 2013 übernommen wird.

Herr Hupke lässt über diesen **Änderungsantrag** abstimmen:

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen CDU und FDP bei Enthaltung Herr Löwisch abgelehnt.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung stimmt dem Beschlussvorschlag uneingeschränkt zu:

1. Der Rat beschließt gem. § 41 der Gemeindeordnung NRW in Verbindung mit § 6 des Gesetzes zur Regelung der Ladenöffnungszeiten (LÖG NRW) den Erlass der in der Anlage 1 beigefügten 1. Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen im Jahr 2013 an den in der Verordnung aufgeführten Tagen und Zeiten.
2. Der Rat bittet die Landesregierung für die Kommunen, die bereits vor der Änderung des LÖG NRW eine deutliche Reduzierung der verkaufsoffenen Sonntage für 2013 beschlossen haben, im neuen Ladenöffnungsgesetz NRW eine Übergangsregelung vorzusehen. Diese sollte die Gültigkeit entsprechender kommunaler Rechtsverordnungen für 2013 vorsehen, wenn die Zahl der möglichen freizugebenden Sonn- und Feiertage im neuen LÖG NRW unter 15 liegen sollte.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich zugestimmt, gegen FDP und CDU, bei Enthaltung Herr Löwisch.

- 7.2.15 225. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen
siehe "Sammelumdruck" vom 20.08.12
2839/2012**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Innenstadt stimmt dem Beschlussvorschlag ohne Einschränkung zu: Der Rat beschließt den Erlass der 225. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen in der zu diesem Beschluss paraphierten Fassung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

- 7.2.16 --- Vorlage wurde von der Verwaltung zurückgezogen (06.09.12)
3938/2011**

- 7.2.17 Beschluss über die Offenlage betreffend die 2. Änderung des Bebauungsplanes 68459/02
Arbeitstitel: 2. Änderung "ICE-Terminal Messe" in Köln-Deutz
siehe "Sammelumdruck" für Anlage 2
2666/2012**

Herr Schenk macht geltend, dass im Bebauungsplan die Anbindung an den Deutzer Bahnhof fehle. Die Fußgängeranbindung an den Auenweg bedarf dringend der Verbesserung.

Herr Graf fragt ergänzend nach der Rampenverbindung zur Hohenzollernbrücke über Deutz-Tief.

Frau Hallstein vom Stadtplanungsamt erklärt, dass diese Anbindungen nicht Bestandteil der Planung seien, aber perspektivisch beabsichtigt seien. Dies sei in der Anlage 2 so aufgenommen.

Herr Reiferscheid schlägt vor, diese perspektivische Absichtserklärung für eine Rad- und Fußwegerschließung als Festsetzung in den Bebauungsplan aufzunehmen.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Innenstadt stimmt dem Beschlussvorschlag mit folgender Maßgabe zu und empfiehlt dem Stadtentwicklungsausschuss entsprechend zu beschließen:

Die bisher nur als Absichtserklärung aufgenommene langfristige Planung für die Rad- und Fußwegerschließung ist als Festsetzung im Bebauungsplan aufzunehmen (siehe Anlage 2: Begründung gemäß § 3 Absatz 2 Baugesetzbuch).

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**7.2.18 Städtebauliche Neuordnung des Domumfeldes im Bereich Dionysos-
hof/Baptisterium;**

hier: Baubeschluss Bauphase 1

siehe "Sammelumdruck" vom 31.08.12

2266/2012

Auf Vorschlag von Frau Dr. Reimers wird der Beschluss um Ersatzpflanzungen der entfallenden Bäume ergänzt.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Innenstadt stimmt dem Beschlussvorschlags mit folgender Ergänzung zu:

Der Rat beschließt

1. die bauliche Umsetzung der vorgelegten Entwurfspläne der Bauphase 1 des Planungskonzeptes zur städtebaulichen Neuordnung des Domumfeldes im Bereich Dionysoshof/Baptisterium mit Gesamtkosten in Höhe von 7.432.256 € brutto und beauftragt die Verwaltung mit der zeitnahen Umsetzung der Baumaßnahme;
2. die von der Baumaßnahme betroffenen Bäume werden gefällt;
3. die Fachverwaltung zu beauftragen, bis Ende 2013 ein Konzept vorzulegen, in dem Standorte für Ersatzpflanzungen in der Innenstadt nachgewiesen sind;
4. vorbehaltlich des Inkrafttretens der Haushaltssatzung 2012 für den Baubeginn der Bauphase 1 die Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen des Teilfinanzplanes 1202 - Brücken, Tunnel, Stadtbahn, ÖPNV - in Höhe von 100.000 € bei Finanzstelle 6901-1202-1-0500 Umgestaltung Dionysoshof, Teilplanzeile 8 - Auszahlungen für Baumaßnahmen - Haushaltsjahr 2012. Die Realisierung der Gesamtmaßnahme erfolgt nach Maßgabe des jeweiligen Haushaltsplanes.

Für die Fällung der nördlichsten Platane ist zeitnah nach der Baumaßnahme die Ersatzpflanzung eines hochwertigen großen Baumes in unmittelbarer Nähe des Ursprungsstandortes vorzunehmen. Die Standorte für die Ersatzpflanzungen sind der Bezirksvertretung vorzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**7.2.19 Teilfinanzplan 1202 - Brücken, Tunnel, Stadtbahn, ÖPNV
Planungsbeschluss sowie außerplanmäßige Auszahlung für den Ersatzneubau
Brücke Deutzer Ring B55 / Östlicher Zubringerstraße A559**

siehe "Sammelumdruck" vom 31.08.12

2544/2012

Herr Schenk kündigt für die CDU einen gesonderten Antrag zur Verkehrslenkung von der Severinsbrücke an.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung stimmt dem Beschlussvorschlag uneingeschränkt zu:

Der Rat stellt den Bedarf zur Planung für den Abbruch und Neubau der Brücke im Zuge des Deutzer Rings (B55) über den Östlichen Zubringer (A559) in Köln-Deutz fest und beauftragt die Verwaltung, die Finanzierung sicherzustellen und die Maßnahme bis zur Ausschreibung vorzubereiten.

Gleichzeitig beschließt der Rat zur Sicherstellung der Planung für den Abbruch und Neubau der Brücke eine außerplanmäßige Auszahlung in Höhe von 25.000,00 Euro im Teilfinanzplan 2012 – Brücken, Tunnel, Stadtbahn, ÖPNV, Teilplanzeile 8 - Auszahlung für Baumaßnahmen bei neuer Finanzstelle 6901-1202-1-0250 Neubau Brücke Deutzer Ring / Östlicher Zubringerstraße A 559, Hj. 2012. Die Deckung erfolgt durch entsprechende Wenigerauszahlungen im gleichen Teilfinanzplan sowie gleicher Teilplanzeile bei Finanzstelle 6901-1202-1-0200, Brücke Auenweg Hj. 2012.

Außerdem beschließt der Rat eine außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigung nach § 85 GO NRW von 758.020,00 Euro für das Haushaltsjahr 2013 bei neuer Finanzstelle 6901-1202-0250 Neubau Brücke Deutzer Ring / Östlicher Zubringerstraße A559, Hj. 2012. Die Deckung dieser außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung erfolgt durch die entsprechende Reduzierung der bei Finanzstelle 6901-1202-1-0500, Umgestaltung Dionysoshof, veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen 2013. Die Veranschlagung der zusätzlichen Kassenmittel in Höhe von 758.020,00 Euro ist im Hpl. 2013 sicherzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt, bei Enthaltung der Grünen.

8 Mündliche Fragen an die Verwaltung

8.1 Parkbänke Volksgarten

Herr Löwisch fragt:

Ältere und behinderte Menschen, die den Volksgarten regelmäßig nutzen, beschwerten sich, dass Parkbänke im zunehmenden Maß abgebaut werden.

Was sind die Gründe für den Abbau und werden diese Bänke in absehbarer Zeit ersetzt?

9 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters

1. Projekt Eifelwall:

Herr Hupke teilt mit, dass mit Herrn Rummel eine Vereinbarung getroffen wurde, dass die dortigen Nutzer (Ketan) erst zum 1.Mai das Gelände verlassen müssen.

2. Rundgang durch die Innenstadt mit dem neuen Bau- und Planungsdezernenten

Herr Höing habe ihm angeboten, mit ihm einen Rundgang durch die Innenstadt zu machen, um auf wichtige Punkte aufmerksam machen zu können. Die Anregung von Herrn Hupke, dies gemeinsam mit Vertretern der Bezirksfraktionen zu machen, wurde von ihm gerne angenommen. Ein Termin wird noch abgestimmt.

3. Schulprojekt am Gereonswall

Auf Anregung von Herrn Graebener soll in Kürze ein Ortstermin zu einem Schulprojekt am Gereonswall stattfinden, da dort auch Bäume entfernt werden sollen.

- 10 Mitteilungen der Verwaltung u.a. auf verschiedene mündliche und schriftliche Anfragen**
- 10.1 Geschwindigkeitsanzeigetafel in der Gummersbacher Straße
Mitteilung zur Anfrage AN/0838/2012 aus Sitzung 21.06.12, TOP 5.8
2560/2012**
- 10.2 Ladezone Engelbertstraße
hier: Beschluss aus der Sitzung der BV1 vom 15.03.12, TOP 5.16
1484/2012**
- 10.3 Toilettenkonzept - Beschlussempfehlung der Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik - Sitzung am 22.06.12
2413/2012**
- 10.4 Hilfe für Wohnungslose
Antrag der CDU-Fraktion AN/0566/2012, TOP 5.2
2597/2012**
- 10.5 ---- Mitteilung wird von Verwaltung zurückgezogen (06.09.12)
2181/2012**
- 10.6 Aufzug von der Haltestelle Altermarkt/Rathaus zum Rathausplatz
hier: Beschlussempfehlung der Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik
aus der Sitzung am 22.06.2012
2414/2012**
- 10.7 200 mobile Fahrradabstellanlagen am Breslauer Platz
2623/2012**
- 10.8 Außengastronomie am Rathenauplatz 5
hier: Beschluss aus der Sitzung der BV1 vom 09.06.11, TOP 5.1.8
2745/2012**
- 10.9 Antwort einer mündlichen Anfrage aus 2010 - Fahrtrichtungsänderung am Klingelpütz
hier: Anfrage der Fraktion Die Linke, TOP 4.1.1
2494/2012**

- 10.10 Nebenanlage Siegfriedstraße**
hier: Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
TOP 4.1.3
2385/2012
- 10.11 Baumaßnahme "Am Kümpchenshof"; Baustelle "Am Kümpchenshof" zwischen Hansaring und Maybachstraße**
hier: Anfrage der Fraktion Die Linke
TOP 4.1.7
2634/2012
- 10.12 Das Kölner Blindenleitsystem, vorgestellt in einem Faltblatt**
2441/2012
- 10.13 Oberflächenwiederherstellung Pantaleonswall und Mauritiuswall**
hier: Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
TOP 4.1.5
2677/2012
- 10.14 Behindertenparkplatz am Hansaring 15**
hier: Mündliche Anfrage von Herrn Hufen aus der Sitzung der BV1 vom 15.03.12
2830/2012
- 10.15 "Tierbrunnen" an Groß St. Martin**
Mitteilung zur Anfrage AN/0861/2012 aus Sitzung 21.06.12, TOP 4.2.4
2922/2012
- 10.16 Sanierung Bühnen Köln**
Barrierefreiheit
siehe "Sammelumdruck" vom 13.08.2012
2438/2012
- 10.17 Uhr auf dem Chlodwigplatz**
hier: mündliche Anfrage aus der Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt vom 15.03.2012
Anfrage s. TOP 4.1.4
2898/2012
- 10.18 Lichtsignalanlage am Übergang Heumarkt zur Haltestelle Heumarkt**
hier: Beschluss aus der Sitzung der BV1 vom 09.12.2010, TOP 5.1.3
hier: mündliche Anfrage von Herrn Graf aus der Sitzung der BV1 vom 21.06.2012
2913/2012

- 10.19 Erhebliche Lärmbelastigungen am Rheinufer durch Fahrgastschiffe
2284/2012**
- 10.20 Eingabe für die Erweiterung der Buslinie 148, ÖPNV-Erschließung Lentpark,
Session-Nr. 1345/2012
3050/2012**
- 10.21 Sachstandsbericht zur temporären Kita Venloer Wall
Antwort auf eine mündl. Anfrage in Sitzung 10.05.12
3144/2012**
- 10.22 Fahrradständer vor dem Haus Eigelstein 139-141
hier: Mündliche Anfrage zur Sitzung der BV1 am 15.03.2012
3215/2012**
- 10.23 Wiederherstellung des Fußgängerweges zwischen Hohenzollernbrücke und
Tanzbrunnen
hier: Beschluss der BV1 vom 02.02.2012, TOP 5.4
3163/2012**
- 10.24 Verkehrsgefährdung an der Jahnstraße
Antrag der CDU in Sitzung 21.06.2012, TOP 5.14, AN/0860/82012
2572/2012**
- 10.25 Mitteilung zu Anfrage AN/1533/2012
Anfrage s. TOP 4.2.6
3292/2012**
- 10.26 Anfrage der CDU-Fraktion zum Betanken von Liefer-Mofas eines Pizzadienstes
(AN/1493/2012)
Anfrage s. TOP 4.2.4
3326/2012**
- 10.27 Probleme in der Zülpicher Str.
hier: Antwort zu Frage 3 der Anfrage TOP 4.2.3
3312/2012**
- 10.28 Abholen von Fahrradleichen
Beschluss aus Sitzung BV1 vom 21.06.12, TOP 5.15, Ziff. 4
3314/2012**

**10.29 Eingangsbereich Bezirksrathaus, hier: Antwort auf Antrag aus Sitzung der BV1 am 02.02.12, TOP 5.6
3315/2012**

**10.30 StadtLabor für Kunst im öffentlichenRaum
hier: Der Urbane Kongress (Teil 2): Die Umsetzung
2669/2012**

Herr Reiferscheid ist mit der Mitteilung nicht zufrieden. Er erwartet, dass die Bezirksvertretung Innenstadt bei der Entscheidungsfindung beteiligt wird.

Es wird daher folgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Innenstadt beschließt folgende Stellungnahme:

1. Die Bezirksvertretung kann nicht nachvollziehen, dass die Vorlage so eilbedürftig war, dass sie der Bezirksvertretung nicht als Beschlussvorlage vorgelegt werden konnte.
2. Die Kenntnisnahme der Mitteilung ist nicht als Zustimmung zu den Projekten in der Anlage der Vorlage zu verstehen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

**10.31 Beantwortung der Anfrage der SPD-Fraktion vom 21.06.2012 betreffend "Unbebaute Grundstücke in der Südstadt" - (AN/0987/2012)
Anfrage s. TOP 4.1.8
3308/2012**

**10.32 Gefährdungssituationen zwischen MIV und den Wasservögeln am Mediapark
Anfrage der FDP-Fraktion AN/1424/2012
Anfrage s. TOP 4.2.1
3324/2012**

**10.33 Müllbehälter an der Deutzer Brücke
Antrag s. TOP 5.15
3343/2012**

Gez. Hupke
Bezirksbürgermeister

gez. Droske
Schriftführer